

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 21.12.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD Fraktion hat der Firma Ledvance, dem Nachfolgeunternehmen von Osram, einen Firmenbesuch abgestattet. Unserer Fraktion ist es wichtig, damit ihre Verbundenheit gegenüber den Mitarbeitern zu zeigen, aber auch alle Möglichkeiten zu nutzen, um den Standort zu erhalten, bzw. zu unterstützen und auszubauen.

Die Chancen einer Kommune sind wohl begrenzt, um geschäftspolitische Entscheidungen von Konzernführungen erfolgreich in Frage stellen zu können, aber es gibt durchaus Möglichkeiten, bei denen die Stadt Augsburg ein Zeichen für den Standort des Unternehmens setzen kann und somit Solidarität gegenüber den Mitarbeitern zeigt.

Bei Unternehmen wie Ledvance (ehemals Osram) ist der erfolgreiche Absatz bzw. Umsatz ihrer Produkte auf den nationalen und internationalen Märkten der Schlüssel zum Erfolg. Deshalb hatten wir schon in der letzten Legislaturperiode eingefordert, dass die Stadt Augsburg, ihren Leuchtstoffbedarf über die Produktpalette der Firma Osram abdeckt, um einen Beitrag zur Standortsicherung zu leisten.

Die Mitarbeiter waren und sind stets aktiv bemüht neue und kreative Produkte zu schaffen. Der Innovationsmotor der Geschäftsleitung und der Mitarbeiter ist bemerkenswert und die damit verbundene Motivation war in den geführten Gesprächen zu spüren.

Es ist der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern, ein großes Anliegen, wenn die Stadt Augsburg ein Zeichen setzen kann, für das Unternehmen und für den Standort. Es sind zwei neuartige Produkte geschaffen worden, zu einem Gabionen mit LED Leuchttechnik und zu anderem Röhrenvoltaikanlagen. Es ist ein Herzenswunsch, dass die Stadt Augsburg, diese 2 neuen und innovativen Produkte dekorativ, aber auch nutzbringend einsetzen wird. Der richtige Ort für die Gabionen wäre z.B. der Innovationspark.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt daher folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, inwieweit diese Produktinnovationen, auf die das Unternehmen in Zukunft setzen will, in unserer Stadt eingesetzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende



Angela Steinecker
Stadträtin



Dr. Florian Freund
stellv. Fraktionsvorsitzender



Willi Leichte
stellv. Fraktionsvorsitzender